Technisches Merkblatt

# GIMA Nivelliermasse Aussen

Die Marke der Profis

## Artikelkenndaten:

| Art.-Nr. | kg/Sack | Sack./Pal. |
|---|---|---|
| 75615 | 25 | 48 |

## Produktbeschreibung:

Die GIMA Nivelliermasse Aussen ist eine pulverförmige, kunstharzgebundene, spannungsarme, selbstverlaufende und hydraulisch abbindende Nivelliermasse für den Innen- und Außenbereich.

## Eigenschaften:

- ✓ Selbstverlaufend
- ✓ Frostbeständig
- ✓ Hohe Festigkeit
- ✓ Für den Innen- und Außenbereich
- ✓ Bis zu 30 mm Schichtdicke

## Anwendung:

Die GIMA Nivelliermasse Aussen eignet sich hervorragend zur Herstellung planebener Unterböden in Schichtdicken von 5 mm bis 30 mm vor der Verlegung verschiedenster Bodenbeläge sowohl im Innen- als auch im Außenbereich. Insbesondere zum Ausgleichen von Unebenheiten bei Hohldielendecken, Rohdecken, etc. sowie zum großflächigen Niveauausgleich bis 3% Gefälle. Zur optischen Gestaltung kann eine nachträgliche Epoxidharzversiegelung ausgeführt werden.

## Lagerung:

Fest verschlossen, trocken und frostfrei im Originalgebinde lagern. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Lagerzeit ca. 6 Monaten ab Produktionsdatum.

## Verbrauch*:

| | ca. kg/m² |
|---|---|
| **pro mm Schichtdicke** | 1,6(*) |

(*) Die Verbrauchsangaben sind abhängig vom Untergrund und der Verarbeitung. Verbindliche Verbrauchsangaben für die Kalkulation sind am Objekt zu ermitteln.

## Technische Daten:

| | |
|---|---|
| **Gebinde** | Papiersack |
| **Materialbasis** | Zement mit mineralischen Füllstoffen und Additiven |
| **Farbe** | grau |
| **Wasserbedarf** | standfest: ca. 0,16 l/kg (ca. 4,0 l/25kg Sack)<br>fließfähig: ca. 0,20 l/kg (ca. 5,0 l/25kg Sack) |
| **Schichtdicken** | 5 mm bis max. 30 mm |
| **Verarbeitungszeit** | ca. 30 min |
| **Verarbeitungstemperatur** | + 15°C bis + 25°C<br>(Untergrund- und Materialtemperatur) |
| **Begehbar** | nach ca. 1 - 2 Stunden, je nach Schichtdicke |
| **Verlegereif** | nach ca. 24 Stunden, je nach Schichtdicke |
| **Voll belastbar** | nach ca. 7 Tagen |
| **Druckfestigkeit / Klasse** | ≤ 20 N/mm² / C20 (EN 13813) |
| **Biegezugfestigkeit / Klasse** | ≤ 6 N/mm² / F6 (EN 13813) |
| **Brandverhalten** | A1 |

GIMA GmbH & Co. KG │ Windmühlstraße 11 │ 91567 Herrieden-Neunstetten │ www.gima-spezial.de
Telefon: (09825) 9291-0 │ Fax: (09825) 9291-90 │ Mail: info@gima-spezial.de

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.- Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

## Untergründe:

Der Untergrund muss sauber trocken, frostfrei, tragfähig, formstabil, frei von Trennmitteln sowie Staub, losen Teilen, Fett, Öl, Ausblühungen, Sinterhaut und haftmindernden Rückständen sein. Der Untergrund ist auf Eignung zu prüfen und muss den geltenden Normen entsprechen. Geeignet auf allen bauüblichen, mineralischen Untergründen. Nicht geeignet auf Holz, Kunststoff, Metall.

## Verarbeitungshinweise:

GIMA Nivelliermasse Aussen in einem sauberen Anrührgefäß mit entsprechender Menge klarem Wasser unter ständigem Rühren mit einem langsam laufendem Rührwerk (ca. 300-600 U/min) homogen und knollenfrei anmischen. Das Produkt muss innerhalb von ca. 30 Minuten verarbeitet werden. Bereits im Ansteifen befindliches Material darf nicht noch einmal aufgerührt und weiterverarbeitet werden, da sonst die Endfestigkeit nicht erreicht werden könnte. Vor dem Aufbringen des Produkts sind Wand- und Bodenanschlüsse mit einem flexiblen Randstreifen zu versehen. Vorliegende Fugenpläne müssen eingehalten werden. Das Aufsteigen von Feuchtigkeit aus dem Untergrund ist durch geeignete Maßnahmen zu unterbinden. Die frische Spachtelmasse möglichst in einem Arbeitsgang bis zur gewünschten Schichtstärke (max. 30 mm) auf den Untergrund gießen und gleichmäßig verteilen. Bei mehrschichtigem Auftrag muss die nächste Schicht sofort nach Begehbarkeit (ca. 1-2 h) aufgebracht werden. Bei längerem Intervall ist wieder zu grundieren. Im Objektbereich besteht die Möglichkeit des Einsatzes einer Pumpe mit Schneckenförderung. Während der Trocknungs-, Reaktions-, und Erhärtungsphase ist für ausreichende Belüftung zu sorgen. Zugluft ist zu vermeiden. Bei geringer Luftfeuchtigkeit, hoher Raumtemperatur, direkter Sonneneinstrahlung oder Zugluft, ist die Oberfläche sofort nach Begehbarkeit durch Abdecken vor zu schneller Austrocknung zu schützen. Verarbeitungsbedingt können an der Oberfläche der Deckschicht unter Umständen Farbunterschiede, Spachtelansätze oder Spuren von Werkzeugeinsatz zurückbleiben.

## Reinigung der Werkzeuge:

Sofort nach Gebrauch mit Wasser auswaschen.

## Entsorgung:

Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich einleiten. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Entsorgung von eingetrockneten Resten gemäß Abfallnummer 17 09 04 des Europäischen Abfallkatalogs. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben.

## Sicherheitshinweise:

Die übliche Arbeitshygiene ist zu beachten. Während der Verarbeitung Schutzbrille und Handschuhe tragen. Haut mit Fettcreme (z.B. Melkfett) schützen. Bei Augenkontakt sofort gründlich mit Wasser spülen und einen Arzt aufsuchen. Für Kinder unerreichbar lagern. Weitere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sind den aktuellen Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen.

## Hinweise:

Generell ist durch Versuche zu prüfen, ob das Produkt für den gewünschten Einsatz geeignet ist. Vor der Anwendung des Produktes sind Probeflächen anzulegen. Das Produkt darf mit keinen Additiven und Zuschlagstoffen versetzt werden. Zur Erzielung optimaler Ergebnisse empfehlen wir eine baustellenspezifische Probeverarbeitung. Die Verlegeanleitungen der Belagshersteller sind zu beachten. Bei Verarbeitung außerhalb des idealen Temperatur (+ 15 bis + 25 °C) und/oder Luftfeuchtigkeitsbereiches (40 - 60 rel. Feuchtigkeit) können sich die Materialeigenschaften merklich verändern. Erhöhte Luftfeuchtigkeit und/oder niedrigere Temperaturen verzögern, niedrige Luftfeuchtigkeit und/oder höhere Temperaturen beschleunigen die Trocknung, Abbindung und Erhärtung. Eine Farbgleichheit kann nur innerhalb einer Charge gewährleistet werden und wir durch die Umgebungsbedingungen wesentlich beeinflusst.

## Besondere Hinweise:

Unsere anwendungstechnischen Hinweise beruhen auf gründlichen Untersuchungen im Labor und auf Erfahrungen in der Praxis. Da Anwendung und Verarbeitung außerhalb unseres Einflusses liegen, kann aus dem Inhalt des Textes keine Haftung des Herstellers abgeleitet werden. Die Angaben in dieser Druckschrift über Eigenschaften und Anwendung der genannten Produkte dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache mit der GIMA GmbH & Co. KG erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten. Von den Angaben unserer Merkblätter abweichenden Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten. Technische Änderungen behalten wir uns vor. Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Da Anwendung und Verarbeitung außerhalb unseres Einflusses liegen, kann aus dem Inhalt des Textes keine Haftung des Herstellers abgeleitet werden.

GIMA GmbH & Co. KG │ Windmühlstraße 11 │ 91567 Herrieden-Neunstetten │ www.gima-spezial.de
Telefon: (09825) 9291-0 │ Fax: (09825) 9291-90 │ Mail: info@gima-spezial.de